



Bericht

an die Aktionärinnen und Aktionäre der

Regionalwert

Niederösterreich – Wien AG

Bürgeraktiengesellschaft

In der Region Niederösterreich - Wien

Geschäftsjahr 2022

Erstellt vom Vorstand im Juli 2023

Regionalwert Niederösterreich – Wien AG

3643 Maria Laach, Litzendorf 10

www.regionalwert-ag.at

Inhaltsverzeichnis:

Vorwort des Vorstandes	Seite 3
Vorstand, Mitarbeiter*innen und Aufsichtsrat	Seite 4
Aktienausgabe	Seite 4
Partnerbetriebe	Seite 4
Investitionen und Beteiligungen	Seite 5
Weitere Tätigkeiten des Vorstandes	Seite 5
Entwicklung des Unternehmens	Seite 6
Resümee	Seite 7
Anhang Jahresabschluss, GuV	Seite 8-12

Vorwort des Vorstandes

Jahr 2022

Im Geschäftsjahr 2022 wurden die vielfältigen Herausforderungen in der ökologischen Land- und Ernährungswirtschaft für unser Partnernetzwerk noch deutlicher. Im speziellen für den Bio-Lebensmitteleinzelhandel kam es Ende 2021 und im Jahr 2022 zu starken Umsatzeinbrüchen.

Die Prioritäten in der Bevölkerung haben sich, ausgelöst durch den Krieg gegen die Ukraine, die hohen Energiekosten und in Folge weiterer Faktoren verschoben.

Das war bei der von Nov. 2022 bis Jänner 2023 durchgeführten Kapitalerhöhung der Regionalwert Niederösterreich – Wien AG ebenfalls sichtbar: gerade in Zeiten dringenden Bedarfs bei den Betrieben sind die Aktienneuzeichnungen weit hinter dem Bedarf zurückgeblieben.

Bei all diesen Entwicklungen wird überdeutlich: Die ökologische Land- und Ernährungswirtschaft steht vor einer gewaltigen Transformation und braucht mehr Resilienz.

Regionale Versorgungssicherheit

Regionale Versorgungssicherheit herzustellen, ist das Ziel der Regionalwert AG und betrifft direkt die Resilienz einer Region. Angesichts der vorhandenen Abhängigkeit von globalen Lieferketten ist die regionale Versorgungssicherheit ein entscheidendes Entwicklungsziel, um bei Erschütterungen globaler Lieferketten die regionale Versorgung zu gewährleisten.

Die Regionalwert AG will sich dafür einsetzen, dass sinnvolle und attraktive Ausbildungs- und Arbeitsplätze im Bereich der ökologischen Land- und Ernährungswirtschaft entstehen, damit das Wissen und die Fähigkeiten darüber, wie man Nahrungsmittel ökologisch herstellt, verarbeitet und vertreibt, vielfach erhalten bleibt. Sie will die Gründung von Betrieben der gesamten Wertschöpfungskette fördern, in bestehende Betriebe sinnvoll und nachhaltig investieren und Unternehmerinnen und

Unternehmern damit Möglichkeiten der selbständigen Bewirtschaftung dieser Betriebe bieten. Als Bürgeraktiengesellschaft will die Regionalwert AG möglichst viele Bürgerinnen und Bürger zur Beteiligung gewinnen, um ihrem Ziel, der Schaffung einer tragfähigen Brücke zwischen der regionalen Land- und Ernährungswirtschaft und der Gesellschaft, gerecht zu werden.

Kompetenzen

Die Regionalwert AG produziert nicht selbst und handelt auch nicht mit Nahrungsmitteln. Ihre Kernkompetenz liegt im Aufbau und der Gestaltung des regionalen Wertschöpfungsraumes, in der Vernetzung von kleinen und mittleren Betrieben der ökologischen Land- und Ernährungswirtschaft sowie weiterer relevanter Partner aus Wirtschaft und Gesellschaft. Es geht darum, innovativ eine resiliente Wirtschaft in der Region ökologisch, sozial und ökonomisch zu entwickeln.

Formate für Bewusstseinsbildung, Erfahrungs- und Wissensaustausch unter den Partnern, aber auch zwischen den Partnern und Aktionärinnen wurden mit den regelmäßigen Stammtischen, Partnertreffen, online Events und Vorträgen installiert. Die Schaffung von Verständnis und Beziehung zwischen Konsumenten und Produzenten, Betrieben und Aktionär*innen wird so zum Vorteil aller Beteiligten.

Ein wesentlicher Bereich ist die Ausgabe von Bürgeraktien. Mit diesem Geld investiert die Regionalwert AG in Betriebe, um die regionale Versorgungssicherheit zu stärken und Wertschöpfungsketten zu schließen. Siehe Punkt Investitionen und Beteiligungen.

Vorstand, Mitarbeiter*innen und Aufsichtsrat

Geschäftsführung

Die Geschäfte der Regionalwert Niederösterreich – Wien AG führte im Geschäftsjahr 2022 Vorstand Alfred Schwendinger ehrenamtlich.

Mitarbeiter:innen

Für die Bereiche Kommunikation und Pressearbeit gab es auf Honorarbasis das ganze Jahr hindurch Unterstützung von Doris Raschofer.

Ab 15. Juni 2022 ist Alexandra Reis als Vorstandsassistentin bei der Regionalwert AG tätig und derzeit mit 30 Wochenstunden angestellt.

Aufsichtsrat

Im Geschäftsjahr 2022 waren Kurt Farasin, als Aufsichtsratsvorsitzender, bis zur Hauptversammlung Sabine Haslinger als stellvertretende Aufsichtsratsvorsitzende, Johannes Fries, Barbara Pia Hartl, Sarah Schmolzmüller und Hannes Zottl im Aufsichtsrat. Sabine Haslinger ist mit Datum der Hauptversammlung 2022 aus dem Aufsichtsrat ausgeschieden. Bei der Hauptversammlung wurden Kurt Farasin als Aufsichtsratsvorsitzender, Johannes Fries als stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender und Barbara Pia Hartl, Sarah Schmolzmüller sowie Hannes Zottl in den Aufsichtsrat gewählt. In 7 Aufsichtsratssitzungen wurden vom Vorstand dem Aufsichtsrat über den Geschäftsverlauf berichtet, mit ihm über die wesentlichen Geschäftsvorgänge im Jahr 2022 ausführlich beraten und die erforderlichen Zustimmungen zu den Beschlüssen des Vorstandes eingeholt.

Aktienausgabe

Wie schon erwähnt, war die genehmigte Kapitalerhöhung mit der Aktienausgabe vom 1.11.2022 bis 31.01.2023 weit hinter den Erwartungen. Das Agio wurde auf 100.- € erhöht. Die 159 verkauften Aktien mit einem Nennwert von € 79.500,- wurden am 30.03.2023 im Firmenbuch eingetragen.

Aktionär:innen

Stand 30.03.2023

193 Aktionär:innen

1902 Aktien

€ 951.000, - Grundkapital

Partnerbetriebe der Regionalwert Niederösterreich – Wien AG

Die erste Beteiligung mit 50% am EVI Bioladen gibt es seit der Gründung der Regionalwert Niederösterreich – Wien AG.

Mit Stand Juni 2023 gibt es erfreulicherweise 31 Lizenzpartner. Es ist eine bunte Vielfalt von Betrieben, die hervorragende Bio - Lebensmittel produzieren, verarbeiten und vermarkten.

Siehe: [Lizenzpartner der Regionalwert Niederösterreich – Wien AG](#)

Geplant ist, weitere Betriebe im Raum Wien und südlich von Wien als Lizenzpartner zu gewinnen, um das Gebiet der Regionalwert Niederösterreich – Wien AG gut abzudecken.

Investitionen und Beteiligungen

Folgende Investitionsvorhaben wurden bis Ende 2022 umgesetzt:

- Genossenschaftsanteile bei Milchhandlgenossenschaft
- Nachrangdarlehen für autarke Energieversorgung Milchhandlgenossenschaft
- Beteiligung bei Ziegenstallneubau Fam. Resch
- Vermietung Getreidereinigung Fam. Sommer
- Vermietung Dinkelentspelzungscenter Fam. Sommer
- Nachrangdarlehen Evi Biohandel

2023

- Beteiligung Hiel vegetarische Feinkost für Investitionen in innovative Vermarktungsvorhaben

Weitere Infos: <https://regionalwert-ag.at/betriebe/beteiligungen>

Investitionen bisher gesamt: € 188.887,-

Weitere Tätigkeiten des Vorstandes neben dem Aufbau des Partnernetzwerkes und der Durchführung der Aktienemission:

- Der Vorstand nimmt an monatlichen digitalen Treffen der Regionalwert Impuls GmbH und der anderen Regionalwert AGs zum Zwecke des fachlichen Austausches teil.
- Planen und Durchführen von 5 Online – Events
- 2 Stammtische für Aktionär*innen
- 2 Partnerschaftstreffen für Lizenzbetriebe
- 9 Präsentationen der Regionalwert Niederösterreich – Wien AG (Hoffeste, Messen)
- 6 Newsletter, 22 News Beiträge
- Berichte, Dokumentationen, Finanzen
- Presse: Pressemeldungen, Artikel für Presse
- Aktualisierung Website
- Betreuung Sozial Media Kanäle

März 2023

2 - tägige Strategieklausur von Vorstand und Aufsichtsrat mit dem Fazit, die bisherigen 194 Aktionär:innen besser einzubinden, die Planung und Vorbereitung der Aktienemission 2023/24 jetzt schon zu beginnen. Daraus entstand die Umfrage Aktionär:innen und die Projektgruppe „bring a friend“.

Erläuterung zu GuV 2022 (siehe Anhang, Seite 8-12)

Der Jahresfehlbetrag beträgt (91 T €)

Die ersten Erträge (Lizenzgebühren, Mieterlöse) gibt es im Jahr 2022 (9 T €)

Die Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen.

Personalkosten samt Sozialabgaben (18 T €)

Aufwendungen für bezogene Leistungen (35 T €)

Sonstige Aufwendungen

Werbung (9 T €)

Rechts und Beratungskosten (25 T €)

Geldverkehr, Steuern (4 T €)

Entwicklung des Unternehmens

Ertragslage und Risiko für das Unternehmen

- Um die Erlössituation dauerhaft zu verbessern, brauchen wir mehr und auch größere Lizenzpartner. Hierbei spielen größere Partnerunternehmen aus der Land- und Ernährungswirtschaft eine entscheidende Rolle, da die Lizenzgebühr umsatzabhängig berechnet wird.
- Beteiligungen bei arbeitsintensiven landwirtschaftlichen Betrieben bringen Erleichterungen für die Betriebe, aber kaum Gewinne und damit auch kaum Erlöse für die Regionalwert AG.
- Der Bio – Lebensmittelhandel, Verarbeiter und Großhandel haben die Auswirkungen des Einkaufsverhaltens der Bürger*innen am deutlichsten gespürt. Weniger Umsätze, höhere Energiekosten führten bei vor zwei Jahren noch gewinnbringenden Firmen, wie z.B. bei EVI Naturkost zu erheblichen Verlusten. Einige Bioläden und Lieferanten in Nö mussten zusperren. Der zu erwartende Ertrag aus der Gewinnbeteiligung bei EVI Naturkost fiel damit plötzlich weg. Seit Jänner 2023 gibt es wieder einen Aufwärtstrend beim Umsatz im Bio - Einzelhandel.
- Mit einer Aktienemission mit Nennwert € 79.000,- können nur wenige und kleine Investitionen getätigt werden. Anfragen für größere Projektinvestitionen, wie z. B. Ankauf von biologisch bewirtschafteten Flächen für Start-up Betrieb, können wir derzeit nicht bedienen. Somit werden diese Flächen zukünftig wieder konventionell bewirtschaftet.
- Das Agio sollte für die Vorbereitung, Bewerbung, Durchführung und Eintragung der Aktienemission dienen. In der Größenordnung von € 15.900,- Agio ist die Kostendeckung nicht gegeben.

Sozial - ökologische und regionalwirtschaftliche Risiken

Arbeitsbelastung

- Die Betriebe der Regionalwert AG arbeiten alle in einem sehr arbeitsintensiven Bereich. Oft wird Produktion, Verarbeitung und Vermarktung von einer oder wenigen Personen geleistet, was für starke Belastungen sorgt. Durch gelebte Zusammenarbeit im Netzwerk bei Vermarktung und ins Blickfeldbringen von Betrieben und Produkten unterstützt die Regionalwert AG die Betriebe.

Wissen und Innovation

- Das Produzieren, Verarbeiten und Vermarkten von qualitativ hochwertigen Produkten erfordert viel Wissen, Begeisterung, Leistungsbereitschaft und Ausdauer. Der Austausch im Gespräch mit Vorstand, bei Stammtischen, Partnertreffen und online Events stärkt den Zusammenhalt im Netzwerk der Regionalwert AG und bringt Mehrwerte für alle Beteiligten.

Resümee

Die geschaffenen Mehrwerte des Netzwerkes der Regionalwert Niederösterreich – Wien AG sind:

- 32 Partnerbetriebe, die hervorragende Produkte für die Region produzieren, verarbeiten und vermarkten
- Investitionen und Beteiligungen in Projekte entlang der Wertschöpfungskette Biolebensmittel
- Verbundenheit von Betrieben und Konsumenten
- Hintergrundinformationen sowie Zugang zur regionalen Bioproduktion
- Bewusstseinsbildung und Wissenstransfer

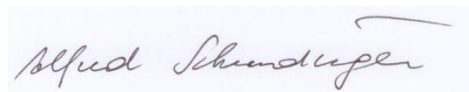
In Anerkennung der Leistungen, die die Beteiligten für den Aufbau des Netzwerkes von Betrieben der regionalen und ökologischen Land- und Ernährungswirtschaft erbracht haben, trägt jede einzelne Aktionärin und jeder einzelne Aktionär die finanziellen Verluste mit. Dafür herzlichen Dank.

Ebenso herzlichen Dank für die vielen konstruktiven Vorschläge für die Weiterentwicklung der Regionalwert Niederösterreich – Wien AG, die wir über die Umfrage der Aktionär*innen bekommen haben.

Der Bericht soll Grundlage für weitere kritische Diskussionen im Netzwerk sein und zum Mitmachen beim Aufbau einer regionalen Versorgungssicherheit anregen.

Ich danke für dein Vertrauen und freue mich auf den weiteren gemeinsamen Weg mit der Regionalwert Niederösterreich – Wien AG.

Mit herzlichen Grüßen



Alfred Schwendinger
Vorstand

Maria Laach, 28. Juni 2023

Aktiva	31.12.2022	31.12.2021
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Software		
111 Homepage	3.346,86	6.693,33
II. Sachanlagen		
1. Maschinen		
400 Fertigungsmaschinen	51.062,89	0,00
2. Betriebs- und Geschäftsausstattung		
680 geringwertige Vermögensgegenstände, soweit nicht im Erzeugungsprozess verwendet	0,00	0,00
	<u>51.062,89</u>	<u>0,00</u>
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen		
810 Beteiligungen an Kapitalgesellschaften	488.500,00	488.500,00
2. Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens		
845 Genossenschaftsanteile	5.000,00	0,00
3. sonstige Ausleihungen		
880 sonstige Ausleihungen - stille Beteiligung	50.000,00	0,00
881 Sonstige Ausleihungen - Milchland	10.000,00	0,00
	<u>60.000,00</u>	<u>0,00</u>
	<u>553.500,00</u>	<u>488.500,00</u>
	607.909,55	495.193,33
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen		
2573 Gesellschafterdarlehen EVI Naturkost	10.012,33	0,00
davon sonstige		
2573 Gesellschafterdarlehen EVI Naturkost	10.012,33	0,00
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
2573 Gesellschafterdarlehen EVI Naturkost	7.600,00	0,00
2. sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände		
2300 Sonstige Forderungen	9.342,19	0,00
2565 Aktivierung Körperschaftsteuer	0,00	4,00
3520 Umsatzsteuer-Zahllast	746,22	928,02
3530 Verrechnung Finanzamt	19.735,51	6.144,23
	<u>29.823,92</u>	<u>7.076,25</u>
	<u>39.836,25</u>	<u>7.076,25</u>
II. Guthaben bei Kreditinstituten		
2801 Bank Günskirchen 249466	62.895,96	99.458,79
2802 Emmissionkonto 249474	70.179,66	197.432,99
	<u>133.065,60</u>	<u>296.891,78</u>
	<u>172.901,85</u>	<u>303.968,03</u>
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
2900 aktive Rechnungsabgrenzungsposten	1.475,10	0,00
Summe Aktiva	<u>782.286,50</u>	<u>799.161,36</u>

Passiva	31.12.2022	31.12.2021
A. Eigenkapital		
I. eingefordertes Grundkapital		
9030 übernommenes Grundkapital	692.000,00	692.000,00
9034 Kapitalerhöhung (AG)	179.500,00	179.500,00
einbezahletes Grundkapital	871.500,00	871.500,00
	871.600,00	871.600,00
II. Kapitalrücklagen		
1. gebundene		
9200 gebundene Rücklagen	17.950,00	17.950,00
III. Bilanzverlust		
9371 Jahresverlust	-91.124,81	-109.183,32
9381 Verlustvortrag aus Vorjahren	-109.183,32	0,00
	-200.308,13	-109.183,32
	689.141,87	780.266,68
B. Rückstellungen		
1. Steuerrückstellungen		
3020 Rückstellung für Körperschaftsteuer	1.750,00	0,00
2. sonstige Rückstellungen		
3040 sonstige Rückstellungen	5.000,00	0,00
3051 Rückstellungen für WT-Honorar	7.000,00	4.000,00
	12.000,00	4.000,00
	13.750,00	4.000,00
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
3300 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Inland	168,00	9.480,28
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr		
3300 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Inland	168,00	9.480,28
2. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern		
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter I		
3456 Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	5.954,40	954,40
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr		
3456 Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	5.954,40	954,40
3. sonstige Verbindlichkeiten		
3540 Verrechnung Lohnsteuer	139,58	0,00
3541 Verrechnung Dienstgeberbeitrag	89,70	0,00
3542 Verrechnung Dienstgeberzuschlag	8,74	0,00
3550 Verrechnung Kommunalsteuer	138,00	0,00
3600 Sozialversicherungsanstalten	698,09	0,00
3640 Verrechnung Löhne und Gehälter	1.743,66	0,00
3700 übrige sonstige Verbindlichkeiten	70.454,46	4.460,00
	73.272,23	4.460,00
davon aus Steuern		
3640 Verrechnung Lohnsteuer	139,58	0,00

Passiva	31.12.2022	31.12.2021
3641 Verrechnung Dienstgeberbeitrag	69,70	0,00
3642 Verrechnung Dienstgeberzuschlag	0,74	0,00
3660 Verrechnung Kommunalsteuer	130,00	0,00
	370,02	0,00
<i>davon im Rahmen der sozialen Sicherheit</i>		
3600 Sozialversicherungsanstalten	690,09	0,00
<i>davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr</i>		
3640 Verrechnung Lohnsteuer	139,68	0,00
3641 Verrechnung Dienstgeberbeitrag	69,70	0,00
3642 Verrechnung Dienstgeberzuschlag	0,74	0,00
3660 Verrechnung Kommunalsteuer	130,00	0,00
3600 Sozialversicherungsanstalten	690,09	0,00
3640 Verrechnung Löhne und Gehälter	1.743,66	0,00
3700 übrige sonstige Verbindlichkeiten	70.464,46	4.460,00
	73.272,23	4.460,00
	79.394,63	14.894,68
<i>davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr</i>		
3300 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Inland	160,00	9.450,28
3456 Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	6.964,40	964,40
3640 Verrechnung Lohnsteuer	139,68	0,00
3641 Verrechnung Dienstgeberbeitrag	69,70	0,00
3642 Verrechnung Dienstgeberzuschlag	0,74	0,00
3660 Verrechnung Kommunalsteuer	130,00	0,00
3600 Sozialversicherungsanstalten	690,09	0,00
3640 Verrechnung Löhne und Gehälter	1.743,66	0,00
3700 übrige sonstige Verbindlichkeiten	70.464,46	4.460,00
	79.394,63	14.894,68
Summe Passiva	782.286,50	799.161,36

	2022	2021
1. Umsatzerlöse		
Miet- und Pächterlöse		
4852 Miet- und Pächterlöse 0 %	1.995,15	0,00
Erlöse aus Lizenzen		
4841 Erlöse aus Lizenzen	7.275,00	0,00
	9.270,15	0,00
2. sonstige betriebliche Erträge		
4800 Sonstige betriebliche Erträge 20 %	504,16	250,00
3. Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen		
a) Aufwendungen für bezogene Leistungen		
5700 Fremdleistungen	0,00	33.756,53
4. Personalaufwand		
a) Gehälter		
6200 Gehälter	12.113,33	9.048,00
6240 Sonderzahlungen (Angestellte)	2.029,04	1.519,84
	14.142,37	10.567,84
b) soziale Aufwendungen		
6407 Betriebliche Vorsorgekasse (BVK) Angestellte	198,60	115,54
6605 gesetzlicher Sozialaufwand (Angestellte)	2.978,14	2.235,94
6621 Dienstgeberbeitrag (Angestellte)	440,27	412,14
6631 Dienstgeberzuschlag (Angestellte)	42,90	40,16
6641 Kommunalsteuer (Angestellte)	338,66	317,04
	3.998,57	3.120,82
	18.140,94	13.688,66
5. Abschreibungen		
a) auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		
7010 Abschreibungen auf Immaterielles Anlagevermögen	3.346,67	0,00
7020 Abschreibungen auf Sachanlagen	2.175,98	3.346,67
7021 Sofortabschreibungen auf geringwertige Sachanlagen	335,90	0,00
	5.859,55	3.346,67
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		
Steuern, soweit sie nicht unter Steuern vom Einkommen fallen		
7180 Sonstige Gebühren und Abgaben	384,00	1.585,80
Aufwand für Instandhaltung		
7206 Software Wartung	2.829,16	495,00
Reise- und Fahrtaufwand		
7340 Reisespesen	609,10	0,00
Aufwand für Miete, Pacht, Leasing, Lizenzen und Patente		
7480 Lizenzgebühren	0,00	4.890,79
Aufwand für Büromaterial		
7600 Büromaterial und Drucksorten	0,00	355,34

	2022	2021
7630 Fachliteratur und Zeitungen	26,50	0,00
	26,50	355,34
Nachrichtenaufwand		
7381 Internet	18,00	221,94
7390 Postgebühren	0,00	105,40
	18,00	327,34
Aufwand für Werbung und Repräsentation		
7650 Werbung	12.643,92	12.942,70
7651 Werbung (Kampagnen)	12.128,13	0,00
7653 Werbung (Newsletter, Homepage)	18.395,00	0,00
7660 Repräsentationsaufwand	731,81	0,00
	43.898,86	12.942,70
Rechts- und Beratungsaufwand		
7750 Rechts- und Beratungsaufwand	25.187,24	35.076,13
Aufwand für Aus- und Weiterbildung		
7770 Aus- und Weiterbildung	0,00	675,00
Spesen des Geldverkehrs		
7790 Spesen des Geldverkehrs	530,85	559,74
	73.483,71	56.907,84
7. Zwischensumme aus Z 1 bis 5 (Betriebsergebnis)	-87.709,89	-107.449,70
8. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		
8052 Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	72,04	0,00
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		
8100 Zinserträge aus Bankguthaben	0,00	17,92
8101 Zinserträge sonstige gewährte Kredite	12,33	0,00
	12,33	17,92
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		
8280 Zinsen für Bankkredite	-0,71	1,05
11. Zwischensumme aus Z 7 bis 9 (Finanzergebnis)	85,08	16,87
12. Ergebnis vor Steuern (Summe aus Z 6 und Z 10)	-87.624,81	-107.432,83
13. Steuern vom Einkommen		
8500 Körperschaftsteuer	1.750,00	1.750,00
8510 Zuweisung Rückstellung für Körperschaftsteuer	1.750,00	0,00
8521 Aktivierung Körperschaftsteuer	0,00	-4,00
8540 Kapitalertragsteuer	0,00	4,49
	3.500,00	1.750,49
14. Ergebnis nach Steuern	-91.124,81	-109.183,32
15. Jahresfehlbetrag	-91.124,81	-109.183,32
16. Verlustvortrag aus dem Vorjahr		
9381 Verlustvortrag aus Vorjahren	-109.183,32	0,00
17. Bilanzverlust	-200.308,13	-109.183,32